

Freude darüber, wenn der VdK GERT mitbringt

Schüler gestalten Plakate zu Barrierefreiheit und testen, wie sich das Leben im Alter anfühlt

Bereits zum zweiten Mal hat das Heinrich-von-Zügel-Gymnasium Murrhardt den Sozialverband VdK eingeladen. Marketing-Mitarbeiterin Priya Bathe stellte den Sozialverband VdK vor und hatte auch wieder die Kampagne „Weg mit den Barrieren!“ im Gepäck.

Die Schüler gestalteten in Gruppenarbeit Plakate zum Thema Barrierefreiheit. Unter Leitung ihrer Lehrerinnen Peggy Bauer und Bianca Balszuweit machten sich die Neuntklässler Gedanken darüber, wo in Murrhardt Barrieren anzu-

treffen sind und wie diese Barrieren aufgelöst werden könnten.

Der Schulfachtag gehört zum jährlichen Projekt „Compassion“ des Gymnasiums. „Mit Compassion wollen wir Sensibilität für soziale Belange, soziale Berufe und das soziale Engagement wecken“, sagt Balszuweit. „Allein die Theorie reicht aber häufig nicht, um beispielsweise Empathie für ältere Menschen zu wecken. Darum freuen wir uns, dass der Sozialverband VdK auch den GERT mitbringt“, ergänzt Lehrerin Bauer.

GERT steht für Gerontologischer Testanzug und simuliert altersbe-



Das Gewinnerplakat und das dazugehörige Gewinnerteam.

dingte Einschränkungen wie Gelenkversteifungen oder auch reduziertes Greifvermögen. GERT ist mit Gewichtsmanschetten, einer speziell mit Gewichten ausgestatteten Körperweste, Halskrause, Überschuhen, Kopfhörern, einer Simulationsbrille für Augenkrankheiten und diversen Bandagen ausgestattet. GERT wiegt 25 Kilo, sodass mancher Schüler im wahren Sinne des Wortes auch die Last des Alters spürte, als er GERT am Leib trug. Die Schüler absolvierten im Testanzug einen Parcours mit Aufgaben. Vielen waren diese ty-

pischen Alterserscheinungen wie Gelenkversteifungen vorher nicht klar. Durch GERT wurden sie in die körperliche Verfassung manch' einer ihrer Großeltern versetzt und konnten die Einschränkungen im Parcours erleben. Zum Abschluss des Projektnachmittags kürten die Schüler den besten Plakatenwurf aus ihren Reihen. Die Gruppengewinner – Niclas Demisch, Madita Kreder, Hanna Ebinger und Tabea Lautenschlager – erhielten als Dank für so viel Kreativität eine VdK-Tasse und einen VdK-USB-Stick.

SERVICE

Die Marketing-Abteilung im Landesverband stellt Orts- und Kreisverbänden den GERT für Veranstaltungen zur Verfügung. Bei Interesse können Sie sich per E-Mail an Anita Unger vom Landesverband für Reservierungen wenden.

@ a.unger@vdk.de



Eine Schülerin bewältigt mehrere Stufen im GERT.